

Herren Bezirksklasse Gr. 3

TTG Vogelsberg II : Hünfelder SV 1919
Freitag, 10.11.2023, 19:30 Uhr

Zdiarstek und Urbainczyk bleiben gegen die TTG Vogelsberg II ungeschlagen

Im verlegten Spiel der Herren Bezirksklasse Gr. 3 traf die TTG Vogelsberg II am Freitag, den 10. November im 8. Saisonspiel auf den Hünfelder SV 1919. Die Gäste entführten bei ihrem 9:2-Erfolg die Punkte dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 14:31 zeigt, wie klar es letztlich war. Eine tadellose Leistung mit jeweils zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigten an diesem Tag Zdiarstek und Urbainczyk. Erstaunlich war, dass die TTG Vogelsberg II diese Partie mit einem und der Hünfelder SV 1919 mit einem Ersatzspieler bestritt.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Zwei Sätze lang fanden Zimmermann / Pfohl gegen Ritz / Vogt das richtige Mittel, bevor ihre Kontrahenten sich umstellten und das Spiel doch noch mit 3:2 gewannen. Schade, dass das Pulver zwischenzeitlich verschossen war. Fölsing / Hafemann verloren anschließend ihre Partie gegen Zdiarstek / Urbainczyk unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 6:11, 8:11, 4:11. Das folgende Doppel zwischen Kröbl / Eifert und Zdiarstek / Pabst endete mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für die Gastspieler. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 0:3. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Heiko Zimmermann über die 1:3-Niederlage gegen Chris Urbainczyk hinweggetröstet werden musste. Völlig ohne Chance war Zimmermann hierbei im zweiten Satz, der mit 0:11 zu Ende ging. Chancenlos war Mirco Pfohl gegen Till Zdiarstek nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang nicht heraus. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 0:5 an der Reihe. Andreas Fölsing gelang es Holger Vogt zu bezwingen – das extrem enge und im Vorhinein bereits als offen erwartete Duell endete erst im Entscheidungssatz. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Jannik Kröbl beim letztendlich klaren 0:3 gegen Alexander Ritz. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 1:6. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Gopal Hafemann gewann gegen Detlef Pabst mit 3:2. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Hafemann mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Anna Eifert ihrem Gegner Michael Zdiarstek letztlich beim 1:3 nicht gefährlich werden. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:7. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Heiko Zimmermann gegen Till Zdiarstek, eine Niederlage die man vor dem Spiel eher so erwarten konnte. Das musste man neidlos anerkennen. Mirco Pfohl gegen Chris Urbainczyk hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Durch diesen Spieldausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 2:8 für Pfohl und 10:3 für Urbainczyk seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach diesem Ergebnis wird die TTG Vogelsberg II am 18.11.2023 gegen den TV Frischborn 1912 versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 17.11.2023 gegen den TSV 1951 Altenschlirf mitnehmen.

Statistik:

TTG Vogelsberg II

Doppel: Zimmermann / Pfohl 0:1, Fölsing / Hafemann 0:1, Kröbl / Eifert 0:1

Einzel: H. Zimmermann 0:2, M. Pfohl 0:2, A. Fölsing 1:0, J. Kröbl 0:1, G. Hafemann 1:0, A. Eifert 0:1

Hünfelder SV 1919

Doppel: Zdiarstek / Urbainczyk 1:0, Ritz / Vogt 1:0, Zdiarstek / Pabst 1:0

Einzel: T. Zdiarstek 2:0, C. Urbainczyk 2:0, A. Ritz 1:0, H. Vogt 0:1, M. Zdiarstek 1:0, D. Pabst 0:1